

Was ist eine Tagesmutter

Eine Tagesmutter arbeitet selbstständig bei sich zu Hause und darf, nach Erlaubnis durch das Jugendamt des Hochtaunuskreises bis zu fünf Tagespflegekinder zu den eigenen Kindern aufnehmen. Um als Tagesmutter tätig sein zu können, benötigen Sie eine Pflegeerlaubnis vom zuständigen Jugendamt. Um die Pflegeerlaubnis zu erhalten, muss die zukünftige Tagesmutter einen Grundqualifizierungskurs Kindertagespflege erfolgreich abschließen. Der Qualifizierungskurs findet über einen Zeitraum von 6-7 Monaten statt. Nach Abschluss des Qualifizierungskurses kann eine Pflegeerlaubnis beim zuständigen Jugendamt beantragt werden. Neben der erfolgreichen Kompetenzerfassung prüft das Jugendamt ob und für wie viele Kinder die Tagesmutter und deren Wohnung geeignet ist. Danach erhält die Tagesmutter ihre Pflegeerlaubnis und kann mit ihrer Arbeit beginnen. Sie ist verpflichtet, jährlich mit 20 Unterrichtseinheiten an Fortbildungen zum Thema Kindertagespflege teilzunehmen. Eine Tagesmutter verdient in dieser Region in der Regel pro Stunde zwischen 5,45 € und 7,45 € brutto pro betreutem Kind. Hinzu kommt häufig noch der Beitrag für die Verpflegung des Tageskindes. Die Bezahlung ist mit den jeweiligen Eltern zu vereinbaren. Es sollte genau abgeklärt werden, welche Leistungen der Stundensatz beinhaltet.